

① [17485]



Demnächst erscheint:

Theodor Krauth und Franz Sales Meyer,
Das Zimmermannsbuch.

Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage.

Mit 131 Volltafeln und 361 Abbildungen im Text.

Preis: Geh. 20 *ℳ*; geb. 23 *ℳ* 50 *δ*. In Rechnung 25%, gegen bar 30% Rabatt u. 11/10 Explo.

Der auch diesem Werke der Karlsruher Dioskuren vorausgesagte Erfolg hat sich, der Bedeutung der Publikation entsprechend, rasch eingestellt. Die neue Auflage ist um 29 Textabbildungen und mannigfache Verbesserungen bereichert worden. Aus den glänzenden Lobsprüchen, mit denen das Werk beim Erscheinen bedacht wurde, geben wir nur einige Probesätze:

„Sowie die Namen der beiden Autoren uns eine gediegene Leistung erwarten lassen, genügt die Nennung des Verlegers, um die musterhafte Ausstattung des Werkes zu verbürgen Die textliche und zeichnerische Behandlung des Stoffes ist eine mustergiltige und vorzügliche“
 (Der Bautechniker.)

„Fesselt der Text durch seine klare, anschauliche Art der Beschreibung, durch einen interessanten und belebten Stil, so bilden die Illustrationen geradezu eine Fundgrube des Lehrreichen und Schönen für den Handwerker, wie für den Architekten.“
 (Deutsches Baugewerksblatt.)

In der Schule wird diese Publikation zu einem trefflichen Hilfsmittel für den Lehrenden und den Lernenden werden, da sie durch anregende, gut gewählte Beispiele und eine präzise, flotte Zeichenmanier den Anfänger zur Nachahmung herausfordert ohne ihn durch die Schwierigkeiten in den Detailausbildungen abzuschrecken oder zu verwirren. Die Praxis wird aber noch grösseren Vorteil aus demselben schöpfen und der Gewerbsmann wird freudigst dies Nachschlagebuch begrüßen, in dem er einen seltenen Ideenreichtum der gebotenen Motive mit dem konstruktiv begründeten Masshalten in den Dekorationsmitteln des Holzes vereinigt finden.
 (Kunstgewerbeblatt.)

Ferner wird in kurzem ausgegeben:

Franz Sales Meyer,
Handbuch der Ornamentik.

— Mit 300 Tafeln und Textillustrationen —

Fünfte Auflage.

Geb. 9 *ℳ*; geb. in Lwd. 10 *ℳ* 50 *δ*. In Rechnung 25%, gegen bar 30% Rabatt u. 11/10 Exemple.

Das Handbuch der Ornamentik bedarf in Deutschland keiner Empfehlung mehr. In England, wo dies Jahr die dritte englische Auflage erscheinen wird, wurde das Werk vom Mr. Hugh Stannus voriges Jahr mit folgenden (ins Deutsche übertragenen) Worten eingeführt:

„Herrn Meyers Handbook of Ornament ist ein Werk einzig in seiner Art: kein anderes Buch, weder in England noch anderswo veröffentlicht, kann sich mit ihm vergleichen, wegen der Menge der Abbildungen, die es enthält, oder in Betreff der Anordnung seines Inhalts. Ich habe das Handbuch gekannt und gebraucht seit seiner ersten deutschen Ausgabe und habe die Erfahrung von seiner Nützlichkeit für Studierende gemacht; und indem ich diese (2.) Auflage herausgebe, bediene ich mich freudig der günstigen Gelegenheit, es diesen nützlicher zu machen, ebenso wie dem weit ausgebreiteten englischen Publikum, das ein lebhaftes Interesse an der angewandten Kunst nimmt.“

Ich bitte um **thätige** Verwendung für diese gangbaren Werke.

Leipzig, April 1895.

E. A. Seemann.